Landbautechnik-Bundesverband

Konjunkturverlauf weiterhin deutlich im Plus

Erneut Umsatzzuwächse vermeldet – Erwartungen jedoch verhaltener

© *Pawelzik*

Auch die Umsätze bei Neumaschinen liegen im Plus – infolge von Lieferproblemen jedoch auf niedrigem Niveau.

Die Branchenkonjunktur sah im dritten Quartal 2021 für die fast 6.ooo Land- und Baumaschinen- sowie Motorgeräte-Fachbetriebe in Deutschland überwiegend positiv aus. Hinter dem Umsatzplus von weiteren 4,1 Prozent stehen ein uneinheitlicher Maschinenumsatz. Die Gebrauchten legten dabei um satte 4,9 Prozent zu, während das Neumaschinengeschäft infolge Lieferproblemen vielerorts nur 2,2 Prozent wachsen konnte. Zusammen macht das ein Plus im Maschinenhandel von 3,4 Prozent gegenüber 2020. Der Werkstattumsatz legte mit 2,1 Prozent ebenfalls leicht zu, der Teileumsatz wuchs sogar um 3,7 Prozent.

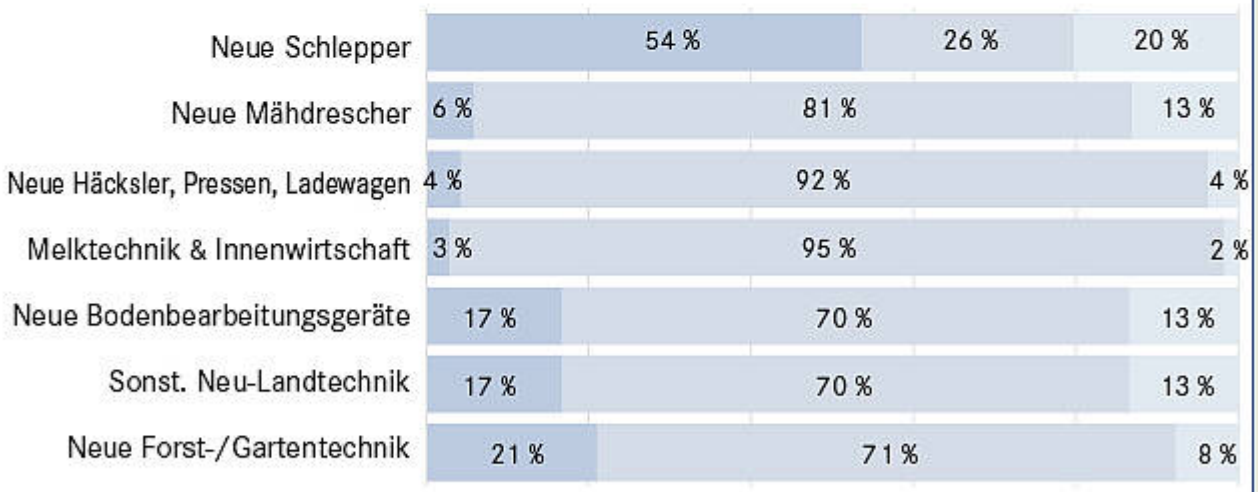
Neben den steigenden Umsätzen mussten die Fachbetriebe aber auch auf der Kostenseite tiefer in die Tasche greifen. Dabei meldeten die Befragten im Bereich der Personalkosten ein Plus von 4,4 Prozent und bei den Betriebskosten eine Steigerung von 6,5 Prozent. Die Einkaufspreise seien bei allen Befragten gestiegen – weiter die Folge der weltweiten Beschaffungsengpässe und der bislang nur äußerst seltenen, unterjährigen Preisaufschläge. Die Beschäftigtenzahlen sind mit plus 0,6 Prozent gleich geblieben. Es waren geringfügig mehr Auszubildende darunter als im Vorjahreszeitraum.

Die Erwartungslage für die nähere Zukunft ist gemischt: Bis auf den Bereich der Neumaschinen, wo 63 Prozent der Fachbetriebe eine schwächere Entwicklung erwarten, ist die allgemeine Stimmungslage eher konservativ. Die Fachbetriebe erwarten eher keine Veränderungen. Das meiste Potenzial liege noch im Ersatzteil- und Werkstattumsatz. Dort erwarten immerhin 42 Prozent bzw. 22 Prozent der Fachbetriebe ein Umsatzplus. Das Gebrauchtmaschinengeschäft bleibt eher statisch.

Branchenkonjunktur 3. Quartal 2021 der Land- und Baumaschinen- sowie

Umsatzbetrachtung: Quartal 3

Neumaschinengeschäft: Quartal 3



gestiegen gleich geblieben gesunken

Erläuterung (Umsatzbetrachtung: Quartal 3, erste Zeile): 60 % der Fachbetriebe hatten im dritten Quartal 2021 gegenüber dem Vorjahr Umsatzsteigerungen, 19 % verzeichneten keine Veränderung und 21 % Umsatzrückgänge.

Erlä
im d
Verä